

Herbst
Winter
2026
2027

Seminare | Tagungen

Reisen

Bildungsurlaub

Digitale Welt

Weihnachtliche Konzerte
& Lesungen



Sankelmark

Akademie
Zentrum



Die Akademie Sankelmark wurde 1952 gegründet und ist eine der renommierten Bildungseinrichtungen Schleswig-Holsteins. Der Schwerpunkt ihrer Tätigkeit liegt auf kulturellen und politischen Themen der Region Sønderjylland-Schleswig, des Landes Schleswig-Holstein und der Bundesrepublik Deutschland.



Die Europäische Akademie Schleswig-Holstein, seit 1999 in Sankelmark ansässig, veranstaltet Tagungen und Seminare zu Kultur und Politik Europas. Mit dem Europe Direct Südschleswig macht sie die EU für Bürgerinnen und Bürger transparenter.



Die Academia Baltica, die seit 2011 das Akademiezentrum Sankelmark erweitert, fördert die partnerschaftliche Zusammenarbeit im Ostseeraum mit Veranstaltungen der politischen, historischen und kulturellen Bildung. Im In- und Ausland ist sie eine Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit.



Das Minderheiten-Kompetenz-Netzwerk Schleswig-Holstein/Süddänemark wurde 2020 in Sankelmark gegründet. Es will das Verständnis für nationale und regionale Minderheiten sowie ihre Sprachen und Kulturen fördern. Das Netzwerk führt Veranstaltungen durch, bei denen Erfahrungen aus dem Verhältnis von Minderheiten und Mehrheiten in Schleswig-Holstein und Süddänemark europaweit vermittelt werden.

Herzlich willkommen



Liebe Gäste, Freundinnen und Freunde Sankelmarks, vor 25 Jahren wurde in Lübeck die Academia Baltica gegründet. Seitdem hat sie sich mit zahlreichen Seminaren, Akademiereisen, Tagungen und Sommerkursen für Begegnung und Verständigung rund um die Ostsee eingesetzt. Im Jahr 2006 urteilte die damalige lettische Staatspräsidentin Vaira Vīķe-Freiberga: „Diese Bildungseinrichtung, die aus der Ostsee-Akademie in Travemünde hervorgegangen ist, hat sich vor allem um das Verhältnis zu den Nachbarländern im Ostseeraum verdient gemacht, besonders zu den baltischen Staaten, aber auch zu Polen und Russland“.

Heute ist der Ostseeraum wichtiger denn je. Dazu und zu anderen wichtigen Themen laden die Veranstaltungen der Academia Baltica und ihre Sankelmarker Schwesterakademien Sie ein, Debatten zu führen, Menschen zu begegnen und Bildung zu genießen.

Das Team des Akademiezentrums Sankelmark heißt Sie herzlich willkommen.

Dr. Christian Pletzing
Direktor

Seminare & Tagungen	Seite 5
Weihnachtliche Konzerte & Lesungen	Seite 28
Akademiereisen	Seite 30
Bildungsurlaub	Seite 33
Bildnachweise	Seite 35

Das Halbjahresprogramm gibt Ihnen einen ersten Überblick über die Themen unserer Seminare, Tagungen, Studienreisen und Bildungsurlaube sowie über die voraussichtlichen Kosten.

Für jede Veranstaltung geben wir noch ein detailliertes Programm heraus, das Sie auf unserer Internetseite finden oder wir Ihnen gerne per E-Mail zusenden.

Unser gesamtes Veranstaltungsprogramm, dazu detaillierte Informationen und eine direkte Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auch auf unserer Internetseite www.sankelmark.de/programm.



Teilen Sie uns unverbindlich Ihr Interesse an der Veranstaltung mit, und Sie erhalten die ausführlichen Einzelprogramme per E-Mail. **Der postalische Versand von Einzelprogrammen geschieht nur noch auf ausdrückliche Anforderung.**

Unsere Seminare, Tagungen und Studienreisen sind für alle Interessierten offen.

Unsere Arbeit wird durch das Land Schleswig-Holstein mitfinanziert.



4. – 6. September 2026

22-26



Denkmäler im Spiegel gesellschaftlichen Wandels

Jeder kennt die Bilder gestürzter Diktatorenstatuen in Zeiten politischer Umbrüche. Doch auch in stabilen Demokratien geraten Denkmäler ins Wanken oder werden neu errichtet. Beides geht oft mit emotionalen gesellschaftlichen Debatten einher, in denen sich veränderte Werte spiegeln. An ausgewählten Beispielen untersuchen wir den Wandel von Erinnerung im öffentlichen Raum und die dahinterstehenden Wertesysteme.

Leitung: Dr. Eva-Clarita Pettai

Kosten: ca. 200 € im EZ

4. – 6. September 2026

26-151



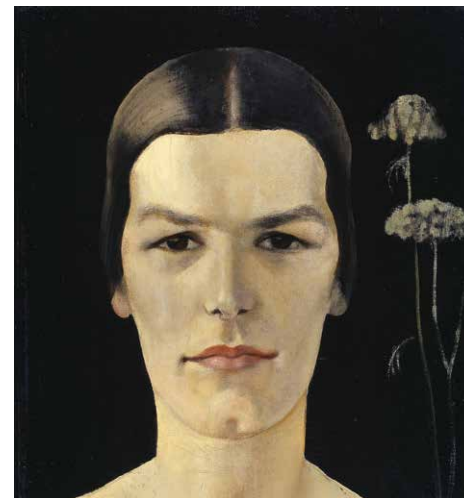
Wege zur Moderne – Kunst einer neuen Zeit

Unser Seminar widmet sich zentralen Wegbereiterinnen und Wegbereitern der Moderne und ihrem prägenden Einfluss auf die Malerei des 20. Jahrhunderts. Im Mittelpunkt stehen Künstlerpaare wie Werefkin/Jawlensky und Münter/Kandinsky ebenso wie die Künstlergruppe „Die Brücke“ und die „Sturm-Frauen“. Die neue Präsentation in der Hamburger Kunsthalle veranschaulicht die Vielfalt künstlerischer Aufbrüche und den Bruch mit Traditionen zwischen 1900 und 1960, die wir gemeinsam diskutieren.

Seminar mit Exkursion zur Hamburger Kunsthalle

Leitung: Dr. Petra Zühlsdorf-Böhm

Kosten: ca. 320 € im EZ



Anita Rée
(1885–1933)
Bildnis Hildegard Heise, 1927
Öl auf Leinwand,
40,6 x 35,6 cm

Hamburger
Kunsthalle

© Hamburger
Kunsthalle / bpk
Foto: Elke Walford

10. – 14. September 2026

26-150



Mein Freund der Baum Herbstliche Pilgerwege zu Bäumen und Wäldern

„Herr, es ist Zeit, der Sommer war sehr groß“. Im Sinn dieser Zeile von Rainer Maria Rilke machen wir uns auf, die Natur zu erkunden und zu erleben. Im Mittelpunkt stehen die Bäume, große Buchen und Eichen ebenso wie gerade Früchte tragende Apfelbäume. Auf dem Programm stehen sowohl Führungen und Vorträge als auch Tageswanderungen von 8 bis 10 km, anregende Impulse und Zeit zum Nachsinnen.

Seminar mit Exkursionen

Leitung: Jutta Jessen-Thiesen

Kosten: ca. 590 € im EZ

18. – 20. September 2026

26-132



Die Westküste im Blick: Menschen, Sprachen und Mythen

Die schleswigsche Westküste ist ein Raum großer sprachlicher und kultureller Vielfalt. Er reicht über die heutige Grenze hinaus bis ins dänische Nordschleswig. Wir erkunden die Besonderheiten dieser Region – vom Nordfriesischen bis zum deutschen Erbe in Nordschleswig. Zugleich beleuchten wir Mythen wie die „Friesische Freiheit“ (1426). Eine Exkursion nach Tondern, Hoyer und Niebüll macht Geschichte und Gegenwart vor Ort erfahrbar.

Seminar mit Exkursion

Leitung: Frank Lubowitz M. A. und Dr. Martin Rackwitz

Kosten: ca. 385 € im EZ

18. – 20. September 2026

26-070



Christian Ditlev Frederik Reventlow – Aufklärer, Reformier, Staatsmann

Der Bernstorff-Reventlow-Schimmelmanssche Familienkreis bestimmte am Ende des 18. Jahrhunderts die Politik des Dänischen Gesamtstaats, unter ihnen Christian Ditlev Frederik Reventlow. Dieser wird geboren als der älteste Sohn eines der größten Grundbesitzer Dänemarks. Ab 1784 leitet er die Rentkammer, zuständig für Fragen der Land- und Forstwirtschaft. Reventlow wird führend für die Agrarreformen, deren Höhepunkt die Aufhebung des Schollenbandes 1788 war.

Seminar mit Exkursion

Leitung: Jörg Memmer

Kosten: ca. 340 € im EZ



Christian Albrecht Jensen:
Christian Ditlev Frederik Reventlow

25. – 27. September 2026

26-046



Der Globale Süden. Eine Bestandsaufnahme

In der Weltordnung des 21. Jahrhunderts prägen wirtschaftlich starke Nationen Märkte, Bündnisse sichern Einfluss und technologische Innovationen treiben die Globalisierung voran. Gleichzeitig bleiben viele Regionen des Globalen Südens, historisch geprägt von Kolonialismus und Ausbeutung, in globale Abhängigkeiten eingebunden. Trotz großer Ressourcen, junger Bevölkerungen und kultureller Vielfalt sind sie oft weiterhin wirtschaftlich und politisch benachteiligt.

Leitung: Reinhard E. Unruh

Kosten: ca. 240 € im EZ

25. – 27. September 2026

14-26



Nachwuchstagung: Groß und Klein im Ostseeraum

Eine Tagung für Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler aus dem Ostseeraum zu Politik, Militär, Wirtschaft und Kultur vom 19. bis zum 21. Jahrhundert mit der Association for the Advancement of Baltic Studies

Leitung: Prof. Dr. Karsten Brüggemann,
Prof. Dr. Jörg Hackmann, Dr. Christian Pletzing
und Prof. Dr. Ralph Tuchtenhagen

2. – 4. Oktober 2026

26-139



Zwischen Nähe und Distanz: Das Vereinigte Königreich und Europa

Vor zehn Jahren entschied sich eine Mehrheit der Briten für den Austritt aus der EU und beendete damit eine lange als selbstverständlich geltende politische Verbindung mit Kontinentaleuropa. Heute rücken beide Seiten wieder näher zusammen, doch das Verhältnis bleibt ambivalent. Wir blicken zurück auf die Geschichte der europäisch-britischen Beziehungen und diskutieren, wie sie nach dem Brexit und angesichts globaler geopolitischer Verschiebungen neu definiert werden müssen.

Leitung: Dr. Eva-Clarita Pettai
Kosten: ca. 260 € im EZ

2. – 4. Oktober 2026

26-144



Das Bild der Welt: Globen, Atlanten, Sternenkarten

Seit jeher versuchen Menschen, sich ein Bild von der Erde zu machen – doch die Kugel lässt sich bis heute nur unvollkommen auf eine Fläche übertragen. Globen sind deshalb in ihrer Vielfalt faszinierend. Wie entsteht ein solcher Globus, der handwerkliches Geschick und geografisches wie astronomisches Wissen vereint? Ein Seemann führt in die Navigation mit Kompass und Sextant ein, und im Planetarium Glücksburg entdecken wir die Grundlagen der Astronomie.

Seminar mit Exkursion
Leitung: Dr. Kirsten Schulze
Kosten: ca. 320 € im EZ



Simone de Beauvoir & Jean-Paul Sartre in Beijing 1955

5. – 9. Oktober 2026

26M03



Culture, Politics and Education. Minority issues in the German-Danish border region

Leitung: Caroline Honervogt

9. – 11. Oktober 2026

26-090



Berühmte Paare

Paare prägen die abendländische Kulturgeschichte von der Bibel bis ins 20. Jahrhundert. Im Seminar richten wir den Blick – auch auf Grundlage aktueller Forschung – auf Beziehungen von Katharina von Bora und Martin Luther über Simone de Beauvoir und Jean-Paul Sartre bis hin zu Katja und Thomas Mann. Dabei betrachten wir diese Partnerschaften im Kontext ihrer Zeit und fragen, wie sie trotz vielfältiger Spannungen den Stürmen der Zeiten standgehalten haben.

Leitung: Prof. Dr. Ilse Nagelschmidt
Kosten: ca. 270 € im EZ

9. – 11. Oktober 2026

13-26



Stadt - Land - Fluss im Baltikum

Viele Städte im Baltikum werden bis heute von ihrer multi-nationalen Geschichte, aber auch von ihrer geographischen Lage geprägt. Über die Jahrhunderte hat sich ein historisches Erbe herausgebildet, auf dem heutige Identitäten in Stadt und Land aufbauen. Wir stellen baltische Städte und ländliche Regionen aus verschiedenen Perspektiven vor und versuchen, die verschiedenen Erinnerungsschichten der Bewohner freizulegen. Wie haben sich die Städte und ihr Umland entwickelt und wie geht man heute mit dem Erbe um?

Leitung: Prof. Dr. Karsten Brüggemann

Kosten: ca. 210 im EZ

12. – 14. Oktober 2026

26-133



Das moderne Kiel 1920 bis 1970

Kiels städtebaulichen und architektonischen Qualitäten verbergen sich oft hinter einer herben Spröde und sind erst auf den zweiten Blick zu erkennen. 1918 verlor Kiel seine Bedeutung als kaiserliche Marinebasis und musste als Provinzhauptstadt eine neue Identität suchen. Was damals im Heimatschutzstil und Klinkerexpressionismus gebaut wurde, gehört zu den beachtlichsten Epochen der Baukunst unseres Landes. Im Wiederaufbau nach dem Zweiten Weltkrieg entstanden neue, schmallinige Wohnviertel mit Hochhäusern und Zeilenbauten nach dem Ideal der „vertikalen Gartenstadt“ und die modernsten Schulbauten Deutschlands.

Architekturseminar mit Exkursion

Leitung: Jörg Memmer

Kosten: ca. 330 € im EZ

14. – 16. Oktober 2026

26-152



Sylt im Herbst

Sylt ist zu jeder Jahreszeit eine Reise wert: Im Herbst prägen Themen wie Sturmfluten und Küstenschutz das Leben auf der Insel. Wir widmen uns dem Strukturwandel in List – vom ehemaligen Bundeswehrstandort hin zum exklusiven Tourismus-Hotspot – und besuchen das „Erlebniszentrum Naturgewalten“. Auch die Sylter Friesen und die friesische Küche mit ihren Spezialitäten kommen nicht zu kurz. Lassen wir uns den Herbstwind um die Nase pusten ...

Seminar mit Exkursion

Leitung: Dr. Kirsten Schulze

Kosten: ca. 350 € im EZ



16. – 18. Oktober 2026

26-146



Handy & Tablet – Tor zur digitalen Welt: Einführungskurs mit KI-Grundwissen

Mobiltelefone und Tablets werden im Alter immer beliebter. Sie eröffnen neue Möglichkeiten: vom einfachen Telefonieren bis zur Videoverbindung mit Familie und Freunden. Im Kurs lernen Sie Schritt für Schritt den sicheren Umgang mit ihrem Handy oder Tablet. Dabei geht es um nützliche Alltagsanwendungen – und um die wachsende Bedeutung der Künstlichen Intelligenz (KI).

Leitung: Joachim Schulz

Kosten: 272 € im EZ

16. – 18. Oktober 2026

26-034



Durch Türen und Tore und über Schwellen

Der Weg der Märchenheldinnen und -helden führt oft durch Türen und Tore, und man weiß nie so genau, was sich auf der anderen Seite verbirgt. Viele Türen haben ein Öffnungsverbot, das in der Regel jedoch übertreten wird, und manche Tore sind nur schwierig zu finden und zu durchschreiten. Immer markieren diese Durchgänge Schwellen. Die Auseinandersetzung mit dem, was auf der anderen Seite liegt, beinhaltet wichtige und notwendige Erfahrungen. Wagen wir es, die Türen zu öffnen und hindurchzugehen?

Leitung: Sabine Lutkat

Kosten: ca. 260 € im EZ

20. – 23. Oktober 2026

26-101



Eeten und Trank, holt Liv und Seel binand. 34. Parkinson Seminar

Seminar mit der Deutschen Parkinson Vereinigung

Leitung: Hans-Heinrich Rave

Kosten: 360 € im EZ

23. – 25. Oktober 2026

26-134



Das Osmanische Reich – Aufstieg, Blüte und Krise

Die Sicht auf das Osmanische Reich schwankte lange Zeit zwischen „Türkenfurcht“ und „Türkenbegeisterung“. Anlässlich des 500. Jahrestages der Schlacht bei Mohács 1526, in der das Heer des Königreichs Ungarn unter König Ludwig II. eine vernichtende Niederlage erlitt, wollen wir uns sowohl der Geschichte des Aufstiegs als auch des Niedergangs des Osmanischen Reiches vom 15. bis zum 18. Jahrhundert zuwenden.

Leitung: Jörg Memmer

Kosten: ca. 320 € im EZ

26. – 28. Oktober 2026

26-017



Erschütterungen: Von der Krise und den Perspektiven des Westens

Was ist eigentlich die westliche Welt? Was macht sie aus, wer gehört (noch) zu ihr und welche Werte prägen sie in besonderer Weise? Und was bliebe vom Westen, wenn die USA sich nun dauerhaft von Europa abwenden sollten? Angesichts tiefgreifender Spannungen im transatlantischen Verhältnis wie auch unter dem zunehmenden Druck autoritärer Mächte sind gerade Europas Demokratien gefordert, auf diese Fragen Antworten zu finden.

Leitung: Joachim Bussiek

Kosten: ca. 195 € im EZ

30. Oktober – 1. November 2026

20-26



Kaliningrad – Königsberg

1945 wurde aus Königsberg Kaliningrad. Die Deutschen mussten die Stadt verlassen, neue Einwohner aus der Sowjetunion fanden hier ihre Heimat. Erst nach 1990 begann allmählich die Suche nach der Vergangenheit dieser Region. Seit 2022 haben erneut viele Menschen die Stadt verlassen, nicht wenige Kaliningrader leben jetzt in Deutschland. Wie blicken sie auf ihre Stadt zurück? Und wie hat sich Kaliningrad seit 2022 entwickelt?

Leitung: Dr. Christian Pletzing und Tatiana Voloshina

Kosten: ca. 210 € im EZ

Blick auf die Kathedrale Königsberg / Kaliningrad





Die Unabhängigkeitserklärung wird dem Kontinentalkongress vorgelegt. Gemälde von John Trumbull (um 1816)

6. – 8. November 2026

26-135



Vor 250 Jahren: Die Geburt der Vereinigten Staaten von Amerika

Das 250. Jubiläum der Unabhängigkeitserklärung vom 4. Juli 1776 gibt uns Veranlassung, auf die Anfänge der USA einzugehen. Im Fokus steht zum einen die Frage, was die nordamerikanischen Siedler bewegte, sich von der britischen Krone zu lösen. Nicht zuletzt ging es dabei um das strittige Recht der Krone, in den Kolonien Steuern zu erheben – ohne dass deren Bewohner im Londoner Unterhaus vertreten waren. Zum anderen werfen wir auch einen Blick auf die Debatten zur politischen Neuordnung der jungen Vereinigten Staaten.

Leitung: Jörg Memmer

Kosten: ca. 315 € im EZ

6. – 8. November 2026

26-109



Auf den Spuren der großen Entdecker: Von James Cook über Alexander von Humboldt bis zu Nordenskjöld

Die großen Entdeckerfahrten des 18. und 19. Jahrhunderts stehen im Mittelpunkt unseres Seminars: Vitus Bering überquerte den Nordpazifik und entdeckte Alaska, James Cook erkundete weite Teile des Pazifiks, und Adolf Erik Nordenskjöld gelang als Erstem die Befahrung der Nordostpassage. Diese Expeditionen veränderten das damalige Weltbild, prägten unsere heutige Sicht auf die Welt und legten wichtige Grundlagen für die fortschreitende Globalisierung.

Leitung: PD Dr. Kristina Küntzel-Witt

Kosten: ca. 315 € im EZ

7. – 8. November 2026

26-154



Fiese Halunken - schlimme Weibsbilder

Nichtswürdige, kriminelle Gestalten der Historie üben stets eine gruselige Faszination aus, gleichgültig ob ihr schlechter Ruf reale oder erfundene Ursachen hat. Die meisten solcher Horrorgeschichten und Legenden stellen sich bei genauerer Betrachtung als wohlkalkulierter Rufmord heraus, haben sich dennoch fest in das Gedächtnis der Nachwelt eingebrannt. Andererseits genießen nachweisliche Verbrecher gelegentlich sogar posthume Verehrung. Tatsachen versus phantasievolle Sensationsstories - eine überraschende Bestandsaufnahme.

Leitung: Dr. Detlef Bielefeld

Kosten: ca. 180 € im EZ

13. – 15. November 2026

26-054



...und was ist mit Frieden?

Zurzeit hören wir viel von Kriegen, Terror und militärischer Aufrüstung. Die Zeiten haben sich gravierend verändert. Das Seminar liegt im Zeitraum der ökumenischen Friedensdekade und des Volkstrauertags. Beide regen uns an zu fragen: „...und was ist mit dem Frieden?“. Wir beschäftigen uns mit politischen und gesellschaftlichen Konzepten zur Friedenssicherung, zur friedlichen Konfliktbearbeitung und zur Versöhnung. Dabei lernen wir Menschen kennen, die sich darum bemühen, und geben dem Friedensgedanken Raum.

Leitung: Jutta Jessen-Thiesen

Kosten: ca. 280 € im EZ



16. – 18. November 2026

26-147



Handy & Tablet – Tor zur digitalen Welt: Aufbaukurs mit KI-Grundwissen

Zahlreiche Anwendungen helfen im täglichen Leben. WhatsApp oder Signal fördern den Austausch von Daten, Navigationsprogramme erleichtern die Orientierung. Wo kann ich Verkehrsmittel, Hotels oder Veranstaltungen buchen, wo günstig im Netz bestellen? Wenn Sie Basisfunktionen des Handys bereits kennen oder schon einen Kurs besucht haben, sind Sie hier richtig.

Leitung: Joachim Schulz

Kosten: 272 € im EZ

20. – 22. November 2026

26-078



Theodor Storm heute

„Mich interessiert mehr der Mensch als die Menschheit“, schrieb Theodor Storm über seine Lyrik. Gesellschaftspolitisch steht der scharfe Kritiker von Adel und Kirche auf der Seite der Progressiven – und ist zugleich fest verwurzelt in einer altehrwürdigen Tradition von Heimat und Familie. Ob Storm unserer Zeit neue Impulse geben kann? Dies zu erörtern, soll der Sozialpsychologe Jonathan Haidt mit ins Spiel kommen, dessen Forschungen helfen, mit Theodor Storm die weltanschaulichen Konflikte der Gegenwart besser zu verstehen.

Seminar mit Exkursion

Leitung: Jürgen Jessen-Thiesen

Kosten: 297 € im EZ

20. – 22. November 2026

26-145



Wir haben es geschafft: gemeisterte Krisen

Die Geschichte zeigt, dass politische Krisen rechtzeitig erkannt und bewältigt werden können: von der Kuba-Krise über den Kiewer Maidan und die sogenannte „Flüchtlingskrise“ von 2015 bis hin zur Corona-Pandemie. Auch das Wirtschaftswunder und die Überwindung der deutsch-deutschen Teilung belegen diese Fähigkeit. Vor diesem Hintergrund stehen wir heute vor der Aufgabe, die Klimakrise wirksam einzudämmen und die kritische Infrastruktur nachhaltig zu schützen – Packen wir es an!

Leitung: Dr. Kirsten Schulze

Kosten: ca. 210 € im EZ

20. – 22. November 2026

26-001



Wir zeichnen blind – Stillleben

Die Blindzeichnung ist eine wichtige Methode in der Zeichenschule der Amerikanerin Betty Edwards. Nach einführenden Übungen wollen wir einzelne Stilllebenobjekte und arrangierte Stillleben in Blindzeichnung umsetzen und diese dann als Grundlage für eine mehr oder weniger abstrakte serielle Stillleben Darstellung zu nutzen. Mal- und Zeichenmittel hierfür können Buntstifte, Bleistifte, Filzstifte, Tusche, Aquarellfarbe und Acrylfarbe sein. Kunstwerkstatt für Anfänger und Fortgeschrittene.

Leitung: Barbara Bull

Kosten: ca. 290 € im EZ

27. – 29. November 2026

26-093



Sankelmarker Music Camp – Drums, Bass & Gitarre. Für Anfänger und Fortgeschrittene

2026 geht das Music Camp in die nächste Runde – jetzt erstmals drei statt nur zwei Tage lang: mehr Zeit, mehr Ausprobieren, mehr Austausch und natürlich jede Menge Musik. Momme Boe (Drums) und Lars Lehmann (Bass) sind selbstverständlich weiter dabei. Und nun klappt es auch mit Ralph König an der Gitarre – wir freuen uns auf professionelle Verstärkung. Unter dem Motto „Play Your Song“ erarbeiten wir gemeinsam Songs von leicht bis anspruchsvoll – für jede(n) ist etwas dabei. Am Ende steht die gemeinsame Song-Performance.

Leitung: Dr. Heiko Hiltmann

Kosten: ca. 260 € im EZ

27. – 29. November 2026

26-142

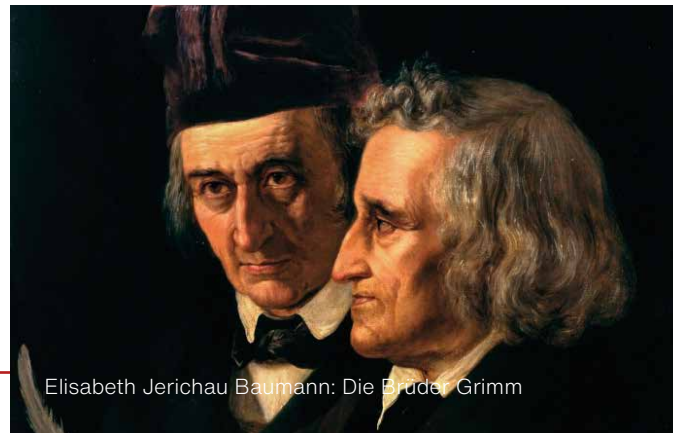


Jacob und Wilhelm Grimm. Sammler und Romantiker

Die Brüder Grimm sind weit mehr als Märchensammler: Ihr vielseitiges Schaffen und ihre weitreichenden Netzwerke laden zur Neuentdeckung ein. Wilhelm Grimm (1786–1859) prägte den unverwechselbaren Märchentext und erscheint als bedeutender romantischer Autor, während Jacob Grimm (1785–1863) als herausragender Philologe wirkte. Gemeinsam schufen sie ein untrennbares Werk – von den Deutschen Sagen bis zum Deutschen Wörterbuch –, getragen von Sammelleidenschaft, Präzision und romantischem Geist.

Leitung: Prof. Dr. Jörn Bockmann

Kosten: ca. 270 € im EZ



Elisabeth Jerichau Baumann: Die Brüder Grimm



30. November – 2. Dezember 26-148

Handy & Tablet – Tor zur digitalen Welt: Einführungskurs mit KI-Grundwissen



Mobiltelefone und Tablets werden im Alter immer beliebter. Sie eröffnen neue Möglichkeiten: vom einfachen Telefonieren bis zur Videoverbindung mit Familie und Freunden. Im Kurs lernen Sie Schritt für Schritt den sicheren Umgang mit ihrem Handy oder Tablet. Dabei geht es um nützliche Alltagsanwendungen – und um die wachsende Bedeutung der Künstlichen Intelligenz (KI).

Leitung: Joachim Schulz

Kosten: 272 € im EZ



2. – 4. Dezember 2026 26-149

Handy & Tablet – Tor zur digitalen Welt: Künstliche Intelligenz



Die Zahl der KI-Anwendungen zur Analyse, zum Controlling und zur Auswertung großer Datenbestände wächst kontinuierlich. Wir stellen vier ausgewählte Tools vor und vergleichen sie hinsichtlich ihrer Stärken und Schwächen. Dabei zeigen sich unterschiedliche Ansätze der Anbieter, etwa von Google oder Microsoft, insbesondere in der Integration in bestehende Systeme.

Leitung: Joachim Schulz

Kosten: 272 € im EZ



4. – 6. Dezember 2026

26-114

Schlager 2.0 – Noch mehr Gassenhauer aus sieben Jahrzehnten und ihre Geschichte(n)



Nach dem großen Erfolg im Vorjahr wird das Schlager-Seminar fortgesetzt. „Schlager 2.0“ beleuchtet deutsche Schlager von den Zwanzigern bis in die achtziger Jahre des 20. Jahrhunderts – mit Blick auf Zeitgeist, Hintergründe und prägende Künstler. Das Angebot richtet sich an frühere Teilnehmende und Neueinsteiger. Freuen Sie sich auf neu ausgewählte Titel, vielfältige Perspektiven und eine musikalische Zeitreise voller Erinnerungen. Ohrwürmer sind garantiert.

Leitung: Prof. Dr. Christian Stolz

Kosten: 295 € im EZ

4. – 6. Dezember 2026

26-140

Archäologie Aktuell: Neues aus der Landesarchäologie in Schleswig-Holstein



Unsere Tagung bietet exklusive Einblicke in aktuelle Projekte der Landesarchäologie in Schleswig-Holstein. Anhand ausgewählter Ausgrabungen und Forschungsarbeiten werden neueste Ergebnisse vorgestellt sowie Methoden, Fragestellungen und Probleme der Landesarchäologie erörtert. Die Bandbreite spannender und außergewöhnlicher Projekte ist groß.

Leitung: Dr. Heiko Hiltmann

Kosten: ca. 295 € im EZ

7. – 9. Dezember 2026

26-137

Mußzeit: Weihnachten in Europa



Von Schweden bis nach Spanien und Griechenland wird Weihnachten in Europa auf ganz unterschiedliche Weise gefeiert. Termine, Bräuche und festliche Speisen variieren, ebenso wie die prägenden Figuren – von Lucia über Krampus und den niederländischen Sinterklaas bis zur italienischen Befana. Auch Minderheiten in Deutschland pflegen eigene Traditionen. Vieles ist historisch und konfessionell verwurzelt, wird jedoch zunehmend vom Kommerz überlagert.

Seminar mit Exkursion nach Dänemark

Leitung: Dr. Kirsten Schulze

Kosten: ca. 315 € im EZ

30. Dezember 2026 – 1. Januar 2027 26-120

Silvester – der Jahreswechsel in Sankelmark



Starten Sie stilvoll ins neue Jahr: Unser Seminar verbindet einen pointierten Rückblick auf die deutsch-dänischen Beziehungen, ein Gespräch mit der früheren Innenministerin Sabine Sütterlin-Waack und einen gedanklichen Ausflug nach Grönland mit einem festlichen Silvesterabend. Nach Gottesdienst und „Dinner for One“ laden gutes Essen, anregende Gespräche sowie Tanz mit Polonaise und Sirtaki im böllerefreien Naturschutzgebiet ein.

Leitung: Dr. Kirsten Schulze

Kosten: ca. 405 € im EZ

6. – 9. Januar 2027

27-008

Das Unsichtbare sehen. Hoffnung als Wirkfaktor zwischen Verunsicherung und Tatkraft



„Es kommt darauf an, das Hoffen zu lernen“, sagte der Philosoph Ernst Bloch. Um unsere Zukunft angesichts globaler Krisen zu gestalten, brauchen wir Perspektiven, die stärker sind als Ratlosigkeit und Verunsicherung. Wir fragen nach den anthropologischen Voraussetzungen und der Wirkkraft einer Hoffnung, die nicht für beschwichtigende Illusion steht, sondern für die Fähigkeit, in globalen und individuellen Unsicherheiten handlungsfähig Entscheidungen zu treffen. Konferenzsprachen sind Deutsch und Englisch

54. Nordeuropäische Konferenz für Beratung, Therapie und Theologie

Leitung: Maike Lauther-Pohl und Jürgen Jessen-Thiesen

Kosten: ca. 535 € im EZ

11. – 13. Januar 2027

27-043

Handy & Tablet – Tor zur digitalen Welt: Verschiedene Modelle KI



Die Zahl der KI-Anwendungen zur Analyse, zum Controlling und zur Auswertung großer Datenbestände wächst kontinuierlich. Wir stellen vier ausgewählte Tools vor und vergleichen sie hinsichtlich ihrer Stärken und Schwächen. Dabei zeigen sich unterschiedliche Ansätze der Anbieter, etwa von Google oder Microsoft, insbesondere in der Integration in bestehende Systeme.

Leitung: Joachim Schulz

Kosten: ca. 275 € im EZ

14. – 17. Januar 2027

27-001

Neujahrstagung des Bundes Deutscher Nordschleswiger

Leitung: Uwe Jessen



18. – 20. Januar 2027

27-041

Faszination Olympia



Seit der Antike ist es die Idee der Olympischen Spiele, Menschen unabhängig von ihrer Herkunft als gleichwertig anzuerkennen und faire sportliche Wettkämpfe auszutragen. Doch ist dieses Ideal immer eingehalten worden? Ein Blick geht dabei auf die Olympischen Spiele 1936 im nationalsozialistischen Deutschland. Außerdem fragen wir, wie nachhaltig olympische Sportstätten heute genutzt werden und welche Rolle wirtschaftliche Interessen inzwischen spielen.

Leitung: Dr. Kirsten Schulze

Kosten: ca. 310 € im EZ

22. – 23. Januar 2027

27-011

Vorsorge ist Fürsorge – In Balance achtsam leben



Wie gelingt es, mutig und gestärkt in die Zukunft zu blicken? In diesem Seminar geht es um Resilienz, Gesundheit und darum, die eigene Lebensmitte bewusst und selbstbewusst zu gestalten. Vorträge und Gespräche geben Anregungen für den Alltag. Außerdem informieren die Schleswig-Holsteinische Krebsgesellschaft und die Krebsberatungsstelle Flensburg über ihre Arbeit und ihre Unterstützungsangebote. Ein Seminar für Frauen im besten Alter.

Seminar mit dem LandFrauenVerband Kreis Schleswig-Flensburg

Leitung: Wiebke Köster

Kosten: ca. 180 € im EZ



Triest

23. – 24. Januar 2027

27-047



Friaul. Kulturlandschaft zwischen Roms Wölfin, Markuslöwe und Doppeladler

Im Friaul verschmelzen Osten und Westen – die Hauptstadt Triest war zeitweise österreichisch-ungarisch, dann jugoslawisch, heute italienisch. Dieser multikulturelle Mix macht die Region im Nordosten Italiens architektonisch, landschaftlich und kulinarisch äußerst vielfältig – die dazugehörige Historie fällt entsprechend kunterbunt aus. Ob Römer (Aquileia), Langobarden (Cividale), Venezianer (Palmanova), Patriarchen (Udine) oder Habsburger (Triest): alle haben hier spektakuläre Spuren hinterlassen. Das Friaul – eine faszinierende kulturelle „Kontaktzone“ Italiens, die es zu entdecken verdient.

Leitung: Dr. Detlef Bielefeld

Kosten: ca. 180 € im EZ



25. – 27. Januar 2027

27-044



Handy & Tablet – Tor zur digitalen Welt: Einführungskurs mit KI-Grundwissen

Mobiltelefone und Tablets werden im Alter immer beliebter. Sie eröffnen neue Möglichkeiten: vom einfachen Telefonieren bis zur Videoverbindung mit Familie und Freunden. Im Kurs lernen Sie Schritt für Schritt den sicheren Umgang mit ihrem Handy oder Tablet. Dabei geht es um nützliche Alltagsanwendungen – und um die wachsende Bedeutung der Künstlichen Intelligenz (KI).

Leitung: Joachim Schulz

Kosten: ca. 275 € im EZ

29. – 31. Januar 2027

27-032



„Spindel, Spindel, geh du aus, / bring den Freier in mein Haus“: Märchen vom Spinnen

Spinnen gehört zu den ältesten Kulturtechniken und begegnet uns in vielen Märchen. Meist sind es Frauen, die spinnen – verbunden mit Bildern vom Lebensfaden und den Schicksalsfrauen der Mythologie. Ausgewählte Märchen zeigen, welche Erfahrungen die Figuren mit dem Spinnen machen und welche symbolische Bedeutung darin liegt. Auch heute lässt sich dem imaginären Faden zwischen Märchen, Lebenserfahrungen und weiblicher Symbolik nachspüren.

Leitung: Sabine Lutkat

Kosten: ca. 270 € im EZ



Edward von Steinle: Märchen von der Spindel, der Nadel und dem Weberschiffchen

5. – 7. Februar 2027

27-016

**Um die Vorherrschaft im Ostseeraum.
Der Kampf um das Dominium maris Baltici
vom 16. bis 18. Jahrhundert**

Zwischen der Mitte des 16. Jahrhunderts und dem frühen 18. Jahrhundert vollzogen sich wichtige Veränderungen an der nordöstlichen Peripherie des sich ausbildenden europäischen Mächtesystems. Während zunächst die Hanse sowie die skandinavischen Königreiche und Polen-Litauen den Ostseeraum dominiert hatten, führte seit der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts der Aufstieg Russlands zu einer allmählichen Verschiebung der machtpolitischen Gewichte.

Leistung: Jörg Memmer
Kosten: ca. 330 € im EZ

Bildung verschenken

Der Sankelmarker Seminargutschein

www.sankelmark.de/mehr/gutschein-verschenken

5. – 6. Februar 2027

27-030

**Vom Schnappschuss zum Hingucker – Fotos
mit dem Smartphone**

In diesem praxisnahen Seminar erfahren Sie, wie Sie Ihre Smartphone-Kamera besser nutzen können. Sie lernen die Grundlagen der Fotografie wie Licht, Perspektive, Bildgestaltung und einfache Bildbearbeitung kennen. Es geht um die Nutzung der Bilder für soziale Medien, Fotobücher und Ausdrucke sowie darum, die Fotos zu organisieren, in Alben zu sammeln, zu sichern und den Speicherplatz zu verwalten.

Seminar mit dem KreisLandFrauenverband Schleswig-Flensburg, Kreisteil Schleswig
Leitung: Jutta Jessen-Thiesen
Kosten: ca. 175 € im EZ

6. – 7. Februar 2027

27-035

**Die Weimarer Republik – Deutschlands erste
Demokratie zwischen Revolution und Diktatur**

Ausgehend vom Kieler Arbeiter- und Matrosenaufstand im November 1918 entwickelte sich eine revolutionäre Bewegung, die zum Zusammenbruch des Deutschen Kaiserreichs und zur ersten parlamentarischen Demokratie Deutschlands führte. Errungenschaften der Demokratie thematisieren wir ebenso wie Bedrohungen und Schwächen, die den Aufstieg des Nationalsozialismus begünstigten. Zugleich fragen wir, wie damals erkämpfte Fortschritte bis heute wirken und was wir aus der Geschichte der Weimarer Republik für den Schutz unserer Demokratie lernen können.

Leitung: Dr. Heiko Hiltmann
Kosten: ca. 200 € im EZ



8. – 10. Februar 2027

27-045

**Handy & Tablet – Tor zur digitalen
Welt: Aufbaukurs mit KI-Grundwissen**

Zahlreiche Anwendungen helfen im täglichen Leben. WhatsApp oder Signal fördern den Austausch von Daten, Navigationsprogramme erleichtern die Orientierung. Wo kann ich Verkehrsmittel, Hotels oder Veranstaltungen buchen, wo günstig im Netz bestellen? Wenn Sie Basisfunktionen des Handys bereits kennen oder schon einen Kurs besucht haben, sind Sie hier richtig.

Leitung: Joachim Schulz
Kosten: ca. 275 € im EZ

12. – 14. Februar 2027

27-042

**Hamburg – hinter den Kulissen**

Hamburg zeigt sich von einer Seite, die Besucherinnen und Besuchern meist verborgen bleibt. Fachleute öffnen Türen zu ihren Arbeitswelten und ermöglichen spannende Einblicke. Im Airbuswerk in Hamburg-Finkenwerder erleben wir bei einer Werksführung die moderne Flugzeugfertigung und den werkseigenen Flugplatz direkt an der Elbe. Auch der Hafen offenbart seine verborgene Seite: quirlige Terminals, gewaltige Containerbrücken und automatisierte Logistikabläufe werden aus nächster Nähe erlebbar.

Seminar mit Exkursion
Leitung: Dr. Kirsten Schulze
Kosten: ca. 340 € im EZ

12. – 14. Februar 2027

27-034



Europas vergessene Mitte: Galizien und Wolhynien

Galizien und Wolhynien stehen für einen historischen Raum, in dem sich über Jahrhunderte Religionen, Sprachen und Kulturen verdichteten. Kaum eine Region Europas erlebte so viele Grenzverschiebungen und Systemwechsel – vom polnisch-litauischen Reich über Habsburg und das Zarenreich bis zu den Umbrüchen des 20. Jahrhunderts. Die Geschichte wirkt bis heute nach und lädt ein, genauer hinzusehen und diese vergessene Mitte Europas zu entdecken.

Leitung: Dr. Eva-Clarita Pettai

Kosten: ca. 310 € im EZ

19. – 21. Februar 2027

2-27



Familiengeschichte – Ortsgeschichte – Regionalgeschichte

Familiengeschichtsforschung in Ost- und Westpreußen beginnt mit der Suche nach familiären Daten und führt nicht selten zur Geschichte des Ortes und der Region. Ob Sie mit der Forschung beginnen oder Profi sind – unser Seminar ermöglicht den Austausch und vermittelt neue Methoden und Quellen zur Erforschung Ihrer Familiengeschichte.

Seminar mit dem Verein für Familienforschung in Ost- und Westpreußen

Leitung: Dr. Christian Pletzing

Kosten: ca. 300 € im EZ

Weniger Papier, weniger Kosten, mehr Nachhaltigkeit

Gut und schnell möchten wir Sie über unsere Veranstaltungen informieren. Das allerdings soll nicht zu Lasten der Tagungskosten gehen. Gleichzeitig liegen uns Umwelt und Nachhaltigkeit am Herzen. Darum planen wir, das Halbjahresprogramm in gedruckter Form in einer kleineren Auflage zu produzieren und zu versenden. Auch der postalische Versand von Einzelprogrammen geschieht nur noch auf ausdrückliche Anforderung.

Helfen Sie uns bitte dabei und geben Sie uns Ihre E-Mail an. Vielen Dank!



22. – 24. Februar 2027

27-046



Handy & Tablet – Tor zur digitalen Welt: Künstliche Intelligenz

Die Zahl der KI-Anwendungen zur Analyse, zum Controlling und zur Auswertung großer Datenbestände wächst kontinuierlich. Wir stellen vier ausgewählte Tools vor und vergleichen sie hinsichtlich ihrer Stärken und Schwächen. Dabei zeigen sich unterschiedliche Ansätze der Anbieter, etwa von Google oder Microsoft, insbesondere in der Integration in bestehende Systeme.

Leitung: Joachim Schulz

Kosten: ca. 275 € im EZ

26. – 28. Februar 2027

9-27



Alle Wetter. Wie malt man Wolken, Sonne, Wind oder Regen?

Es ist zu heiß, zu kalt, regnet zu viel – oder zu wenig. Selten sind wir mit dem Wetter zufrieden. Was kann uns Kunst über das Wetter sagen, was uns rationale Daten und Prognosen nicht vermitteln? Und was fasziniert uns eigentlich daran? Ausgehend von Beispielen in der Landschaftsmalerei wollen wir uns dem Thema Wolken bei Caspar David Friedrich und Lyonel Feininger oder dem Wind in seinen Variationen widmen und bei einem Besuch im Kunstmuseum Ribe künstlerische Wetterinterpretationen erleben.

Seminar mit Exkursion

Leitung: Dr. Petra Zühlsdorf-Böhm

Kosten: ca. 345 € im EZ

26. – 28. Februar 2027

27-015



Sachsen Glanz und Preußens Gloria

Im populären Geschichtsbild stehen Sachsen und Preußen für ganz unterschiedliche Wege in der Geschichte: Hier der sich unter gewaltigen Anspannungen „großgehungerte“, militärisch ausgerichtete Machtstaat Preußen – dort das seine bedeutenden Ressourcen in eine glänzende Hofkultur und in den Erwerb der polnischen Krone einbringende, aber dafür mit dem Preis des politischen Abstiegs bezahlende Sachsen.

Leitung: Jörg Memmer

Kosten: ca. 330 € im EZ

Weihnachtliche Konzerte & Lesungen

6. Dezember 2026 um 16.00 Uhr

Wunderbare Weihnachtsmorde oder Schöner die Kugeln nie fliegen

Friede soll sein unter den Menschen, vor allem an Weihnachten. Hat nur leider selten funktioniert. Wenn die Tage kürzer werden und die Nächte länger, wenn es draußen kälter wird und drinnen wärmer – dann heißt das nicht unbedingt, dass Mordgelüste schlafen gehen und kriminelle Energien schweigen. Im Schutz der winterlichen Dunkelheit gedeihen sie ganz im Gegenteil nicht selten prächtig.

Armin Diedrichsen liest die besten bösen Geschichten zum Fest, Thomas Goralczyk und Martin Karl-Wagner machen dazu gruselige Musik: fertig ist der vergiftete Weihnachtscocktail! Sehr zum Wohl!



11. Dezember 2026 um 16.00 Uhr

Weihnachten? – Bitte zuerst eine Nummer ziehen!

Jahresende: Abrechnung, abschließende Dokumentation und statistische Auswertung stehen an für Verwaltung und Wirtschaft. Selbst Weihnachten geht auf einen historischen Verwaltungsakt zurück, die Volkszählung im Heiligen Land.

Grund genug für den Standup-Künstler und Kabarettist Jasper Diedrichsen, sich Gedanken zu machen über Verordnungen, Behörden und die dort arbeitenden Menschen. Mit Humor, Leidenschaft und Chuzpe stellen er und seine musikalischen Mitstreiter fest: Beamte sind, nicht nur zur Weihnachtszeit, Menschen wie du und ich. Denn das ganze Jahr über ist ein Besuch auf dem Amt wie ein Adventskalender, hinter jedem Türchen lauert eine Überraschung.

Martin Karl-Wagner und Thomas Goralczyk liefern dazu die entsprechende Musik von John Philip Sousa und Paul Lincke bis Kurt Weill und Reinhard Mey.

An die Lesungen mit Konzert schließt ein festliches Abendessen an.

Preis pro Person insgesamt 78 €.



12. Dezember 2026 um 16.00 Uhr

Wieder Weihnachten!?!

Ist es nicht das, was wir uns alle wünschen? Weihnachten als Versprechen auf Friede, Freude (nein, kein Eierkuchen!), Harmonie und Schneeflocken? Und warum klappt das so selten – und wie feiert man eigentlich in anderen Ländern?

Mal heiter, mal versonnen, denken Jasper Diedrichsen (Text), Martin Karl-Wagner und Thomas Goralczyk (Musik) darüber nach, wie man Weihnachten feiern könnte. Es sei denn..., Unsicherheiten gibt's ja immer. Ob Oma kommt oder nicht. Ob Onkel Ferdinand wieder zu viel trinkt. Ob die Nordmantanne nicht zu früh nadelt ... Na, das kann ja was werden. Aber immer mit Humor! Bekanntermaßen ist nichts so zerbrechlich wie der Weihnachtsfriede – ihn zu wahren, vorzubereiten und mit Sinn zu füllen, ist Ziel der diesjährigen Lesung. Weihnachtessen, Geschenke, alles wird betrachtet und dazu gibt es weihnachtliche Melodien aus aller Welt.

15. Dezember 2026 um 16.00 Uhr

Weihnachtszeit bei Buddenbrooks

Ein vorweihnachtliches Gesprächskonzert mit dem trio con brio.

125 Jahre ist Thomas Manns mit dem Nobelpreis gekrönter Roman inzwischen alt, aber immer noch wird er gelesen, vorgelesen und auf Theaterbühne gespielt. In Kiel erklang 2024 sogar eine Opernfassung. Auch moderne Neuinterpretationen gibt es immer wieder, 2022 in Hamburg und Wien als „Sex, Drugs & Budd'n'Brooks“ - Aber wie klang es im Advent und an den Feiertagen in den bürgerlichen Stuben der Gründerzeit? Thomas Mann erwähnt die Musik sehr genau und auch viele Schriftsteller des 19. Jahrhunderts lassen uns an den Melodien der Hausmusik teilhaben. Das trio con brio Anna Silke Reichwein – Violoncello, Inessa Tsepikova – Klavier und der Eutiner Flötist Martin Karl-Wagner hat intensiv in Texten und Noten gestöbert und nimmt Sie mit in die Welt von 1840 bis 1900: Musik von Schumann, Tschaiowsky, Reinecke und vielen anderen.



Marienbad: Hauptkolonnade und weißer Pavillon

21. – 26. Oktober 2026

19-26 **Terra advocatorum – Reise in das Vogtland**

Einst war es das Land der Reichsvögte, heute ist es Teil der Euroregion Egrensis: Von Plauen mit der „Fabrik der Fäden“ aus erkunden wir Architektur und Industriekultur im Vogtland mit Spitzen, Porzellan, Bädertraditionen und dem Musikwinkel. Wir sind zu Gast in der Residenzstadt Greiz, bei Rosenthal in Selb und im böhmischen Eger. Natürlich wollen wir auch die besonderen Geschmäcker des Vogtlandes mit Bambes, Bier und Schwammespalken probieren.

Leitung: Dr. Petra Zühlsdorf-Böhm

Kosten: 1.134 € im EZ

26. – 30. November 2026

7-26 **Advent in den Böhmischen Bädern**

Unsere diesjährige Adventsreise führt uns nach Tschechien in das Westböhmische Bäderdreieck zur transnationalen Welterbestätte „Bedeutende Kurstädte Europas“. Auf Goethes Spuren besuchen wir Karlsbad/Karlovy Vary, Marienbad/Mariánské Lázně und Franzensbad/Františkovy Lázně. Nicht nur Goethe, auch viele andere erlauchte Geister waren hier zu Gast. Tun wir es ihnen gleich!

Akademiereise nach Tschechien

Leitung: Prof. Dr. Heinz Schürmann

Kosten: 1.393 € im EZ

Vorschau 2027

26.- 30. Mai 2027

8-27 **Mehr als Sommerfrische – Malorte am Meer**

Die Ostseeküste in Mecklenburg-Vorpommern war für viele Künstlerinnen und Künstler im Sommer weniger ein Ort der Erholung als vielmehr ein Ort der Inspiration und Vertiefung auf der Suche nach neuen Bilderwelten. Wir folgen den Spuren von Edvard Munch in Warnemünde, spüren dem Malsommer 1911 in Prerow nach, besuchen die Malerkolonie Ahrenshoop und machen einen Ausflug auf die Künstlerinsel Hiddensee.

Akademiereise nach Vorpommern

Leitung: Dr. Petra Zühlsdorf-Bohm

2. – 4. August 2027

27-026



Jütlands Krone. Von den Wikingern bis zu den Skagenmalern

Die Nordspitze Jütlands steht touristisch ganz im Zeichen der Malerkolonie Skagen um die Künstler P.S. Krøyer, Michael und Anna Ancher. Doch war Vendsyssel, die raue Landschaft nördlich von Aalborg, schon Jahrhunderte zuvor eine blühende Kulturlandschaft, erst geprägt von Wikingersiedlungen, bald von romanischen Steinkirchen und bedeutenden Klöstern, die nach der Reformation allorts zu prächtigen Herrenhäusern ausgebaut wurden.

Leitung: Jörg Memmer und Jens Martin Neumann

17. – 20. August 2027

27-029



Von der Elbe nach Böhmen. Das Erbe der Herzöge von Lauenburg im heutigen Tschechien

Schleswig-Holsteinische Regionalgeschichte ist nicht nur auf Schleswig-Holstein beschränkt, sondern weist fast immer über die Landesgrenzen hinaus. Das soll auch diese Reise nach Tschechien zeigen, die dem fast vergessenen baulichen Erbe der Herzöge von Sachsen-Lauenburg gewidmet ist. Dieses Erbe gehört zum spannendsten Teil ihrer Geschichte: Als Kriegsgewinnler schafften sie es, nach dem Dreißigjährigen Krieg in Böhmen Fuß zu fassen und Einfluss und Reichtum zu erlangen. Stationen unserer Reise sind die Schlösser von Ostrov, Touzím, Zvolneněves, Bušzěhrad und Hostivice.

Leitung: Prof. Dr. Oliver Auge und Jörg Memmer



Schloss Hostivice

Bei Ihrem Bildungsurlaub in Sankelmark verbinden Sie Urlaub mit beruflicher, politischer oder kultureller Weiterbildung. Arbeitnehmerinnen und -nehmer haben einen gesetzlich verbrieften Anspruch auf bis zu fünf Tage Bildungsurlaub im Jahr. Unsere Angebote sind in mehreren Bundesländern offiziell anerkannt. Auch wenn Sie nicht mehr berufstätig sind, sind Sie herzlich willkommen!

Die detaillierten Programme finden sie unter www.sankelmark.de/programm/bildungsurlaub.

14. – 18. September 2026

26-014

20. – 24. September 2027

27-025



Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation. Klarheit und Empathie in beruflichen und gesellschaftlichen Beziehungen

Leitung: Dr. Claudia Wunram
Kosten: 769 € im EZ (2026)

28. September – 2. Oktober 2026

26-043

11. – 15. Oktober 2027

27-024



Dänisch für Beruf und Alltag A1.3. Bildungsurlaub für Interessierte mit erweiterten Kenntnissen

Leitung: Hendrik Vestergaard
Kosten: 665 € im EZ (2026)

12. – 16. Oktober 2026

26-126

8. – 12. Februar 2027

27-022



Bildungsurlaub Dänisch für Beruf und Alltag A1. Bildungsurlaub für Anfänger ohne Vorkenntnisse

Leitung: Hendrik Vestergaard
Kosten: 655 € im EZ (2026)

25. – 29. Januar 2027

27-031

Erzähl mir ein Märchen! Lebensbilder erfahren, erfahrbar machen und erzählen

Leitung: Sabine Lutkat
Kosten: 684 € im EZ



5. – 9. April 2027 27-023 
Dänisch für Beruf und Alltag A1.2.
Bildungsurlaub für Anfänger mit geringen
Vorkenntnissen

Leitung: Hendrik Vestergaard
 Die Kosten stehen erst mit dem detaillierten Programm fest.

26. – 30. April 2027 27-009 
 10. – 14. Mai 2027 27-010
 12. – 16. Juli 2027 27-038

Wildkräuter, Heilpflanzen und Bäume – Natur
erforschen und erfahren

Leitung: Iris Bein
 Die Kosten stehen erst mit dem detaillierten Programm fest.

10. – 14. Mai 2027 27-048 
Englisch für den Beruf (A1 – A2)
Die Redeangst für mehr Fachkompetenz im
Berufsalltag und Öffentlichkeit überwinden

Leitung: Ginta Schindler
 Die Kosten stehen erst mit dem detaillierten Programm fest.

10. – 14. Mai 2027 27-019 
Die unbekanntesten letzten 15 Tage des Dritten
Reiches: das Kriegsende 1945 in der Region
Flensburg

Leitung: Dr. Kirsten Schulze
 Die Kosten stehen erst mit dem detaillierten Programm fest.

24. – 28. Mai 2027 27-050 
Resilienz- und Stressmanagementtraining.
Stark die Herausforderungen des Berufs-
alltages meistern

Leitung: Julia Löhner
 Die Kosten stehen erst mit dem detaillierten Programm fest.

31. Mai – 4. Juni 2027 27-054 
Dem „schreibenden Ich“ eine Stimme geben:
Autobiografisches Schreiben

Leitung: Angelika Reimer
 Die Kosten stehen erst mit dem detaillierten Programm fest.

19. – 23. Juli 2027 27-021 
Mit dem Fahrrad das nachhaltige Schleswig-
Holstein entdecken


Leitung: Frank Schöngart und Stephan Wiese
 Die Kosten stehen erst mit dem detaillierten Programm fest.

12. – 16. Juli 2027 27-018 
Landschaftsfotografie für Beruf und Alltag

Leitung: Tilman Köneke
 Die Kosten stehen erst mit dem detaillierten Programm fest.

9. – 13. August 2027 27-020 
Die deutsch-dänische Grenzregion

Leitung: Dr. Kirsten Schulze
 Die Kosten stehen erst mit dem detaillierten Programm fest.

16. – 10. September 2027 27-051 
Fotografie & Digitalisierung

Leitung: Betty Bogya
 Die Kosten stehen erst mit dem detaillierten Programm fest.

Bildnachweise

Seite 5: Hamburger Kunsthalle / Elke Walford
 Seite 7: wikimedia commons
 Seite 9: Liu Dong'ao – wikimedia commons
 Seite 11: mppriv – i-stockphoto.com
 Seite 13: lullia Leonteva – i-stockphoto.com
 Seite 14: wikimedia commons
 Seite 17: wikimedia commons
 Seite 21: Ralf Hettler – i-stockphoto.com
 Seite 23: wikimedia commons
 Seite 28: Hans Jaeckel/HFR
 Seite 30: Jiri Vanicek – i-stockphoto.com
 Seite 32: Aktron – wikimedia commons
 Titel, Seiten 3, 18, 22: Klaus-Uwe Nommensen



Sankelmark

Akademie Zentrum

Telefon: 04630 55 0
E-Mail: akademie@sankelmark.de
Homepage: www.sankelmark.de
Facebook: [akademiezentrum.sankelmark](https://www.facebook.com/akademiezentrum.sankelmark)
Instagram: [akademiezentrum_sankelmark](https://www.instagram.com/akademiezentrum_sankelmark)
LinkedIn: [akademiezentrum-sankelmark](https://www.linkedin.com/company/akademiezentrum-sankelmark)
Postanschrift: Akademiezentrum Sankelmark
Akademieweg 6
24988 Oeversee



Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier